



Die Zukunft kann man am besten voraussagen, wenn man sie selbst gestaltet.

Alan Kay

03 | 04
2019



März
April
2019

<p>biz – Bremer Informationszentrum für Menschenrechte und Entwicklung Breitenweg 27 (im Übermaxx) 28195 Bremen Öffnungszeiten: Di-Fr 14-18 Uhr und nach Vereinbarung Postadresse: Bahnhofplatz 13 Tel. 0421 171910 www.bizme.de</p>		
März		
04 - 05 Montag bis Dienstag	<p>17 Ziele für eine bessere Welt - 2. Städtepartnerkonferenz zur Nachhaltigkeit Nähere Informationen und Anmeldung unter diebevollmaechtigte.bremen.de Veranst.: Die Bevollmächtigte Bremens beim Bund, für Europa und Entwicklungszus.</p>	<p>Hinweis diverse Orte</p>
06 Mittwoch	<p>Traumprinz oder Zuhälter? Die Loverboy-Methode - Mädchenhandel in Deutschland Ref.: Bärbel Kannemann (Kriminalhauptkommissarin i.R., No Loverboys e.V.) Veranst.: TERRE DES FEMMES e.V. Städtegr. Bremen in Koop. mit Stadtbibliothek Bremen</p>	<p>Hinweis Zentralbibliothek (Krimibib.) Am Wall 201 18 Uhr</p>
08 Freitag	<p>Starke Frauen stellen sich und ihre Arbeit vor - Information, Austausch, Musik zum Intern. Frauentag Grüßwort: Carmen Emingholz (Staatsrätin für Kultur) Veranst.: Fachpromotorin f. Migration, Diaspora u. Entwicklung, Afrika Netzwerk, biz</p>	<p>Vortrag und Kultur Übersee-Museum Bahnhofspl. 13 19 Uhr</p>
09 Samstag	<p>Klassenzimmer sind vielfältig, Lehrerzimmer auch? Toleranz u. Selbstbewusstsein in Bremer Schulen Buchvorstellung und Podiumsdiskussion Veranst.: Afrika Netzwerk Bremen, biz</p>	<p>Podiumsdiskussion Übersee-Museum Bahnhofspl. 13, 19 Uhr mehr Infos ></p>
10 Sonntag	<p>Mahnwache für Tibet anlässlich des Jahrestags des tibetischen Volksaufstands vom 10. März 1959 Veranst.: Aktionsgruppe Tibet Bremen</p>	<p>Hinweis Marktplatz Bremen 10.30 Uhr</p>
22.03.- 20.10.	<p>Ausstellung "use-less" Eröffnung: 22.03.19, 19 Uhr Öffnungszeiten: Di bis So 11 - 18 Uhr, für Schulklassen auf Anfrage ab 9 Uhr Veranst.: Hafenumuseum, HS Hannover, Kamp. f. Saubere Kleidung Bremen, biz, u.a.</p>	<p>Ausstellung Hafenumuseum Speicher XI Am Speicher XI 1 mehr Infos ></p>
26 Dienstag	<p>Was lernen Bremens Schüler*innen für die Welt von morgen? Veranstaltung zur Bürgerschaftswahl 2019 Veranst.: BNE-Netz Bremen, biz</p>	<p>Diskussion Europapunkt Bremen Am Markt 20, 19 Uhr mehr Infos ></p>
28 Donnerstag	<p>Globale Nachhaltigkeitsziele vor Ort umsetzen! - Diskussion mit Parteien zur Bürgerschaftswahl 2019 Veranst.: Bremer entwicklungspolit. Netzwerk (BeN), biz</p>	<p>Podiumsdiskussion Konsul-Hackfeld-Haus Birkenstr. 34, 19 Uhr mehr Infos ></p>
April		
02 Dienstag	<p>Verleihung des 16. Bremer Solidaritätspreises an Victor Antonio Fernandez Guzman und Martin Fernandez Guzman, Anwälte aus Honduras (nur mit Anmeldung) Anmeldung: protokollabteilung@sk.bremen.de Veranst.: Bremer Senat</p>	<p>Hinweis Rathaus Bremen Am Markt 21 18 Uhr</p>
02 Dienstag	<p>Heimat am Rande - Dokumentarfilm und Gespräch D 2018, 52 min, Arab. mit dt. Untertiteln Ref.: Wisam Zureik (Drehbuchautor & Regisseur) Veranst.: Amnesty International (AI), AK Nahost, biz</p>	<p>Filmvorführung CITY 46, Birkenstr. 1 20 Uhr mehr Infos ></p>
03 Mittwoch	<p>Menschenrechte und Großprojekte in Honduras Ref.: V. A. Fernandez Guzman, M. Fernandez Guzman und eine Vertreterin der indigenen Gemeinschaften Veranst.: biz u.a.</p>	<p>Vortrag Übersee-Museum Bahnhofspl. 13, 18 Uhr mehr Infos ></p>
03 Mittwoch	<p>Wachstum überwinden! Alternativen zur Entwicklung aus dem globalen Süden? Ref.: R. Alogon, R. Y. Rodrigues Guerra (BeN), O. Bernau (Afrique Europe Interact) Veranst.: Aktionsbündnis Wachstumswende Bremen</p>	<p>Vortrag Hulsberg Crowd, Gebäude 44 - 46, 19 Uhr mehr Infos ></p>
05 - 07 Freitag bis Sonntag	<p>Bücherflohmarkt Öffnungszeiten: Fr 13 - 18 Uhr, Sa 10 - 18 Uhr, So 12 - 18 Uhr Veranst.: terre des hommes (tdh) Gruppe Bremen</p>	<p>Hinweis Kirche Unser Lieben Frauen Unser Lieben Frauen Kirchhof 27</p>
11 Donnerstag	<p>Das neue Kreditpunktesystem in China - Verhaltensanreize oder Überwachungs-Albtraum? Ref.: Madeleine Genzsch (Betriebswirtin, Politökonomin) Veranst.: Studiengruppe China Bremen, Konfuzius-Institut Bremen, BeN, biz, u.a.</p>	<p>Vortrag Gemeindezentrum Zion, Kornstr. 31, 19.30 Uhr mehr Infos ></p>
11 Donnerstag	<p>A Plastic Ocean Craig Leeson, US 2016, 102 min, Englisch mit dt. Untertiteln Filmvorführung Veranst.: Wasserforum Bremen in Koop. mit BUND Bremen</p>	<p>Hinweis KlimaCafé Findorff Münchener Str. 146 20 Uhr</p>
15 - 23 Montag bis Dienstag	<p>Osterferien im biz - Infozentrum geschlossen</p>	
24 Mittwoch	<p>Fashion Revolution Day - Sechs Jahre nach Rana Plaza Mitmachaktionen und Informationen zum Thema Mode & Bekleidung Veranst.: Hafenumuseum Speicher XI, Kampagne für Saubere Kleidung Bremen, biz</p>	<p>Aktion Marktplatz Bremen 15 Uhr mehr Infos ></p>
25 Donnerstag	<p>Methoden-Stammtisch Globales Lernen Ref.: Birte Habel (biz) Anmeldung bis 23.04. an b.habel@bizme.de Veranst.: biz</p>	<p>Workshop biz-Infozentrum Breitenweg 27 17 Uhr</p>
29 Montag	<p>Wirtschaft und Menschenrechte in der Textilindustrie Ref.: Dr. Miriam Saage-Maaß Veranst.: Kampagne für Saubere Kleidung Bremen; Kirchlicher Dienst in der Arbeitswelt (KDA); Zentrum für Europäische Rechtspolitik (ZERP), Universität Bremen, biz</p>	<p>Vortrag Haus der Wissenschaft Sandstr. 4/5, 18 Uhr mehr Infos ></p>

Unterstützen Sie unsere Arbeit mit einer Spende!

Arbeitsgemeinschaft Entwicklungspolitik e.V. | IBAN: DE75 4306 0967 2040 4387 00

Liebe Leserinnen und Leser,

im kommenden Mai findet in Bremen die Bürgerschaftswahl, und parallel dazu die Europawahl, statt. Das spiegelt sich in diesem biz-Programm wider: mehrfach finden Sie Diskussionen mit Politiker*innen zu verschiedenen Themen.

Die globalisierte Bekleidungsproduktion ist Gegenstand unterschiedlichster Veranstaltungen. Die Ausstellung Use-less (22.3.-20.10. im Hafenumuseum) mit ihrem umfangreichen Begleitprogramm bietet bis zum Herbst für fashion victims, Modemuffel und Modeprofis Gelegenheit, sich mit den verschiedensten Facetten von Fast und Slow Fashion zu beschäftigen und selbst aktiv zu werden.

Anfang April vergibt der Senat zum 16. Mal den Bremer Solidaritätspreis. Am 2. bzw. 3. April ist Gelegenheit, die Preisträger aus Honduras und ihre Arbeit kennen zu lernen.

Weitere Veranstaltungen finden Sie unter: www.bizme.de
Gertraud Gauer-Süß

Die Arbeit des biz wird gefördert durch: Die Bevollmächtigte der Freien Hansestadt Bremen beim Bund und für Europa, die Bremische Evangelische Kirche sowie Brot für die Welt – Evangelischer Entwicklungsdienst aus Mitteln des Kirchlichen Entwicklungsdienstes.

09

Samstag

Klassenzimmer sind vielfältig, Lehrerzimmer auch? Toleranz und ...

Kenneth Eze stellt sein Kinderbuch "Freunde für Immer" vor, das von Zusammenhalt und Freundschaft trotz Unterschieden handelt.

Anschließend diskutieren Dr. Claudia Bogedan (Senatorin für Kinder und Bildung), Elombo Bolayela (MdBB), Ehsasian Scharajeg (Senatorin für Kinder und Bildung) und ein*e Schüler*in mit den Anwesenden zum Thema Vielfalt und Toleranz in Bremer Schulen.

Moderation: Adrian Adu

Übersee-Museum, Bahnhofspl. 13
19 Uhr

26

Dienstag

Was lernen Bremens Schüler*innen für die Welt von morgen?

Dieser Frage will das BNE-Netz mit interessierten Schüler*innen, Lehrer*innen, Multiplikator*innen und Politiker*innen nachgehen. Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) soll Schlüsselkompetenzen zum Meistern der Herausforderungen der Zukunft lehren. Die Veränderungen unserer Gesellschaft durch Klimawandel, Ungleichheit und Ausgrenzung betreffen uns sowohl national als auch auf globaler Ebene. Wie steht es mit der BNE in Bremen und was ist zu verbessern? Die Teilnehmenden erwartet ein interaktives Gesprächsformat.

Europapunkt Bremen, Am Markt 20
19 Uhr

02

Dienstag

Heimat am Rande - Dokumentarfilm ...

"Heimat am Rande" ist ein Dokumentarfilm über drei Palästinenser*innen in Israel: *Noman*, 18, hat in seinem Dorf weder Strom noch Wasser. *Gamilehs* 17-jähriger Sohn wurde bei einer Friedensdemonstration vor ihren Augen erschossen. *Taisiers* palästinensische Frau stammt aus dem Westjordanland und hat außer einer Aufenthaltserlaubnis kaum Rechte in Israel. Der Drehbuchautor und Regisseur des Films, Wisam Zureik, ist selbst ein in Israel geborener Palästinenser. Er bietet mit seinem Film tiefe, eindrucksvolle Einblicke in die Situation der palästinensischen Minderheit in Israel.

CITY 46, Birkenstr. 1
20 Uhr

03

Mittwoch

Wachstum überwinden! Alternativen zur Entwicklung aus dem globalen Süden?

Entwicklung als Allheilmittel steht in der problematischen Tradition des Kolonialismus. "Entwicklungshilfe" wird immer wieder genutzt, um Länder in eine Abhängigkeit zu bringen. Welche Alternativen zu Entwicklung gibt es in den Ländern des Globalen Südens und welche Rolle spielt der Entwicklungsbegriff dort? Wie hängt das mit einer Wachstumskritik in Deutschland zusammen? Diesen und anderen Fragen gehen die Referent*innen Romaricson Alogon, Rosane Yara Rodrigues Guerra und Olaf Bernau nach.

Hulsberg Crowd, Gebäude 44 - 46
19 Uhr

24

Mittwoch

Fashion Revolution Day - Sechs Jahre nach Rana Plaza

Am 24. April 2013 stürzte in Bangladesch der Gebäudekomplex Rana Plaza mit mehreren Textilfabriken ein. Die Folge: über 1.100 Tote und noch mehr Verletzte. Seitdem erinnern Aktive mit dem Fashion Revolution Day überall auf der Welt an das Unglück. In der Bremer Innenstadt gestalten Gruppen und Initiativen ein großes Event mit vielfältigen Mitmachangeboten und Informationen rund um Textilproduktion, Kleiderkonsum und Alternativen. Alle sind herzlich eingeladen dabei zu sein!

Marktplatz Bremen
15 - 17 Uhr

Bremer Informationszentrum für Menschenrechte und Entwicklung – Servicestelle Bildung für Nachhaltige Entwicklung getragen von der Arbeitsgemeinschaft Entwicklungspolitik und Menschenrechte e.V. und

- Afghanisch-Deutsche Kulturinitiative,
- Afrika-FreundInnen Bremen,
- Aktionsgruppe Tibet,
- Amnesty International,
- Arbeitskreis Nahost,
- Entwicklungspolitischer Arbeitskreis,
- Freiheit für die Westsahara,
- Lebenschance,
- Praktische Solidarität International,
- terre des hommes,
- Weltladen Bremen

-> Bibliothek mit Fachliteratur, Filmen, Materialkoffern

-> Beratung und Unterstützung für Schulen

-> Veranstaltungen und Ausstellungen

www.bizme.de

22/03 bis 20/10

Freitag bis Sonntag

Ausstellung "use-less"

Jeans, T-Shirts oder Nylonstrümpfe – Kleider entstehen in komplexen Produktionsabläufen mit Folgen für Menschen und Umwelt. Die Ausstellung stellt Ergebnisse der Slow Fashion-Forschung der Hochschule Hannover vor und zeigt, wie Mode langlebig, ressourcensparend und schön gestaltet werden kann. Gleichzeitig fragt sie, was Nutzer*innen durch ihre Art des Konsums verändern können.

Rahmenprogramm unter: www.useless-ausstellung.de

Eintritt: 5,00 €, erm. 3,50 €; bis 18 Jahre frei

Hafenumuseum Speicher XI, Am Speicher XI 1

Öffnungszeiten: Di - So 11 - 18 Uhr; Eröffnung 22.03., 19 Uhr

28

Donnerstag

Globale Nachhaltigkeitsziele vor Ort umsetzen! - Diskussion mit Parteien ...

Unter der Moderation von Christoph Sodemann (BORDA) diskutieren A. Grotheer (SPD), Y. Averwenser (CDU), R. Saxe (Bündnis 90/Die Grünen), N. Janßen (DIE LINKE) und B. Bergmann (FDP), was das Land Bremen zur Erreichung der Globalen Nachhaltigkeitsziele (Sustainable Development Goals, SDGs) beitragen kann. Welche Rolle kommt den einzelnen Regierungsorganen zu? Wie kann der transformative Prozess im Bündnis mit Wirtschaft, Zivilgesellschaft und anderen Stakeholdern angestoßen werden?

Konsul-Hackfeld-Haus, Birkenstr. 34
19 Uhr

03

Mittwoch

Menschenrechte und Großprojekte ...

Die honduranischen Anwälte Victor Antonio Fernández Guzman und Martin Fernández Guzman sind Initiatoren der "Breiten Bewegung für Würde und Gerechtigkeit" (Movimiento Amplio por la Dignidad y la Justicia – MADJ), einer Nichtregierungsorganisation, die sich für Menschenrechte und Umweltschutz in Honduras einsetzt. Sie beraten und begleiten indigene Organisationen und Gemeinden, die sich gegen teils illegale Großprojekte zur Wehr setzen. Gemeinsam mit einer Vertreterin einer indigenen Gemeinde berichten sie an diesem Abend über die Situation in Honduras und ihr Engagement, für das sie am 2. April mit dem Bremer Solidaritätspreis ausgezeichnet werden.

Übersee-Museum, Bahnhofspl. 13

18 Uhr

Spanisch mit dt. Übersetzung

11

Donnerstag

Das neue Kreditpunktesystem in China - Verhaltensanreize oder ...

Vor ca. 150 Jahren lies China unter Druck der Imperialisten sein altes Wertesystem hinter sich, worauf Jahrzehnte der Rückständigkeit und Armut folgten. In nur 40 Jahren gelang dem Land die Rückkehr zur Weltspitze, aber Chinas Gesellschaft und Ökologie sind nach diesem beispiellosen Wachstum schwer instabil. Die chinesische Regierung will sich nun auf alte, konfuzianische Werte zurückbesinnen. Mithilfe eines Sozialpunktesystems soll eine "harmonische Gesellschaft" geschaffen werden. Setzt China damit ein positives Beispiel?

Gemeindezentrum Zion, Kornstr. 31

19.30 Uhr

29

Montag

Wirtschaft und Menschenrechte in der Textilindustrie

Seit dem Einsturz der Textilfabrik Rana Plaza vor sechs Jahren hat die Diskussion um bessere Arbeitsbedingungen und Sicherheitsstandards in der Textilindustrie nicht aufgehört. Was muss passieren, damit transnationale Unternehmen aus dem Globalen Norden verantwortlich in ihrem Töchter- und Zulieferbetrieben im Globalen Süden? Die Referentin, Miriam Saage-Maaß, arbeitet für das European Center for Constitutional and Human Rights e.V. (ECCHR), dessen Ziel es ist, Menschenrechte mit juristischen Mitteln durchzusetzen.

Haus der Wissenschaft, Sandstr. 4/5
18 Uhr